

Wer wir sind und wie wir arbeiten

In unserem Team arbeiten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende eng zusammen.

Alle Trauerbegleiter*innen haben eine Qualifizierung zur Begleitung von Trauerprozessen in Einzelgesprächen und Gruppensettings erlangt.

Wir orientieren uns in unserer Methode an dem Konzept „Kaleidoskop des Trauerns“ © von Chris Paul.

Facetten des Überlebens, der Anerkennung der Wirklichkeit, der Gefühle, des sich Anpassens, der Verbindungen zu den Verstorbenen und des sich neu Einordnens lassen uns Ihren Weg verstehen und begleiten.

Die Themen sortieren sich immer wieder neu zusammen, bei jedem anders und anders richtig.



Ihr Kontakt zu uns

Koblenzer Hospizverein e.V.
Hohenzollernstraße 18 | 56068 Koblenz
Tel.: (02 61) 57 93 79 - 0 | Fax: (02 61) 57 93 79 - 9
E-Mail: info@hospizinkoblenz.de

Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr

Trauersprechstunde

Montag 10.00 bis 10.45 Uhr und
11.00 bis 11.45 Uhr
Mittwoch 15.30 bis 16.15 Uhr



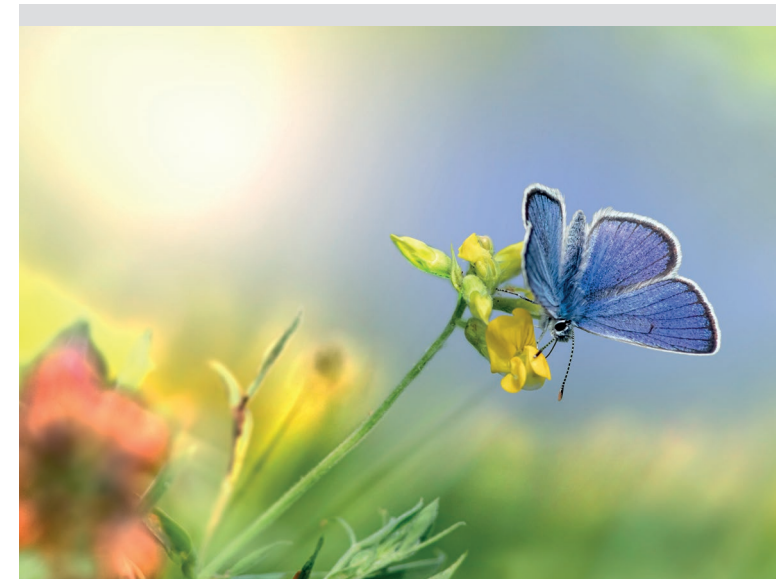
Koblenzer Hospizverein e.V.

www.hospizinkoblenz.de



Trauerbegleitung

Unterstützung und Beratung
für trauernde Erwachsene



„Trauern ist die Lösung,
nicht das Problem.“

(Chris Paul)

Was ist Trauern

Trauern ist eine normale und lebenserhaltende Reaktion auf den Tod eines vertrauten Menschen. Jeder Mensch trauert anders, findet sein eigenes Tempo und eigene Verarbeitungswege im Trauerprozess.

Es kann zu heftigen Gefühlen und vielen Veränderungen im Alltag kommen, die den Menschen in seinem persönlichen Umfeld herausfordern.

Eine zeitlich begrenzte Trauerbegleitung ist eine gute Möglichkeit, zusätzliche Unterstützung in Anspruch zu nehmen, sich zu entlasten und neue Perspektiven zu entwickeln.

„Lange saßen sie dort und hatten es schwer, doch sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“

Astrid Lindgren aus „Ronja Räubertochter“



Einzelgespräche oder Gruppenangebote

Erwachsene Menschen können sich sehr bald nach einem Todesfall an uns wenden, aber auch Jahrzehnte danach.

In einem unverbindlichen Vorgespräch, meist im Rahmen der Trauersprechstunde, können wir uns kennenlernen und entscheiden, ob eine Begleitung in Einzelgesprächen oder in einer Gruppe aktuell sinnvoll ist.

Die Einzelgespräche finden je nach Wunsch in einem Abstand von zwei oder mehr Wochen statt und dauern jeweils eine Stunde.

In der Regel werden zunächst fünf bis zehn Termine vereinbart.

Danach – aber natürlich auch währenddessen – können wir entscheiden, ob weitere Gespräche oder eine andere Angebotsform stattfinden sollen.

Eine Beratung per Telefon oder Zoom ist bei Bedarf möglich.

Die Termine der Gruppenstunden erfahren Sie in unserem Vorgespräch.

Für trauernde Kinder und Jugendliche gibt es ein eigenes Angebot. Bitte informieren Sie sich bei Bedarf in unserer Geschäftsstelle.

Trauer-Ge(h)spräche

Wer sich gerne an der frischen Luft bewegt, ist herzlich zu einem Spaziergang am Rhein und Austausch in der Gemeinschaft Trauernder eingeladen.

Jeden ersten Sonntag im Monat, bei Sonnenschein und Regenwetter, erwarten Sie unsere Trauerbegleiter*innen am Kaiserin-Augusta-Denkmal in der Rheinanlage, Mainzer Straße, in Koblenz.

Start ist um 10.30 Uhr, Gehzeit ca. 60 Minuten.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

